

GUTE ORDERSTIMMUNG

Fashion Access in Hongkong hatte großen Auftritt

Die Nachfrage nach Leder und Lederprodukten ist weiter gewaltig stark, und das weltweit. Das beflügelte auch die Stimmung auf der APLF – Fashion Access, die wieder gemeinsam mit der „Ledermesse“ Materials, Manufacturing and Technology vom 30. März bis zum 1. April in Hongkong stattfand.

Die Nachfrage nach Lederprodukten, vor allem Schuhen, ist derzeit bei globaler Sicht sehr gut, das trifft bei weitem nicht nur auf den deutschen Markt zu. Chinas Einzelhandel boomt weiter, und immer stärker auch im gehobenen Spektrum. Und die Automobilproduktion läuft rund um den Globus wieder auf Hochtouren. Hier sorgt der hohe Anteil an Lederinnenausstattungen gerade auch im chinesischen Markt für einen gewaltigen Lederbedarf. Das Interesse an Rohware war daher dieses Mal auf der APLF – Materials, Manufacturing and Technology (MMT) immens. So kann es kaum verwundern, dass die Anbieter von Rohware dieses Mal am meisten zufrieden strahlten. Sie hatten teilweise bereits am ersten Tag der Messe Engpässe in einzelnen Sortierungen zu vermelden.

Der Wermutstropfen dabei: Die Rohwarenpreise tendieren weiterhin fest, genauso wie die Preise für andere Rohstoffe und Vormaterialien. Und immer drängender stellt sich die Frage, wie sich diese auf den Lederpreis und letztendlich auch auf das Fertigprodukt weiterreichen lassen. Angesichts der Widerstände im Markt gegenüber den an sich notwendigen Anhebungen der Lederpreise auf Seiten der abnehmenden Industrien wird es für die Lederhersteller immer schwieriger, noch Geld zu verdienen. So herrscht derzeit ein harter Kampf um die Margen.

Bei den Lederanbietern auf der APLF-MMT fiel auf, dass die chinesischen Kunden sich zunehmend auch an höheren Qualitäten interessiert zeigten. Ernteten europäische Gerber früher oft nur ein Lächeln auf dem Gesicht von Interessenten, wenn sie ihre Preisvorstellungen nannten, so wird inzwischen ganz gezielt nach wirklich hochwertigen Qualitäten gesucht. Die Verfügbarkeit an Ledern in Topqualität ist heute in China zunehmend mehr das Thema als der niedrige Preis.

Auf der Fashion Access präsentierten 643 modische Anbieter aus 30 Ländern ihre neuen Kollektionen. Sie belegten in Halle 3 des

Hong Kong Trade Development Centre eine Bruttoausstellungsfläche von 19.677 Quadratmetern. Von ihrer Herkunft entfielen 228 der Firmen auf China, 208 auf Hongkong, 25 auf Pakistan, 24 auf Japan. Nur knapp 20 europäische Aussteller machten einmal wieder deutlich, dass die Messe in Ihrer Funktion als Sprungbrett für die südostasiatischen Märkte noch erhebliches Entwicklungspotential hat; denn diejenigen Aussteller, die jetzt auf der Fashion Access mit von der Partie waren, fuhren in der Regel zufrieden nach Hause, lobten den hohen Bedarf an Ware mit europäischen Marken, die gerade auch bei der chinesischen Kundschaft ein hohes Prestige versprechen.

Zum Schluss noch ein Blick auf die unterschiedlichen Waresegmente, die auf der Fashion Access ausgestellt wurden. Mit gut der Hälfte entfiel der Großteil der Aussteller auf das Taschenangebot. Schuhe und Kleinlederwaren teilten sich mit jeweils 15 Prozent Rang zwei. Neun Prozent der Aussteller zeigten Lederbekleidung, sechs Prozent Reisegepäck. Unter den drei Prozent „Verschiedene“ befand sich auch der Huthersteller Diefenthal, der auf der Fashion Access regelmäßig ausstellt – und auch regelmäßig Orders schreibt.

Die APLF insgesamt lief in diesem Jahr bereits am ersten Tag sehr stark an, am zweiten Tag herrschte ebenfalls ein guter Besuch; am dritten Tag hatten die Aussteller dann auch hinreichend Gelegenheit, sich selbst einmal auf den anderen Ständen umzusehen.

In diesem Jahr waren 1235 Aussteller aus 51 Ländern auf der MMT im Hong Kong Convention and Exhibition Centre mit von der Partie. Die von der APLF-MMT belegte Bruttoausstellungsfläche erhöhte sich um rund ein Fünftel auf 25.264 Quadratmeter, weshalb zusätzlich zu der neuen großen Halle 1 ein Teil der Aussteller auf Ebene 3 des Messecenters untergebracht werden musste. Dort stellten die Hersteller von Synthetiks, Schuhkomponenten und technischen



Trotz der immer reger genutzten Vorab-Online-Registrierung: Am ersten Messetag gab es immer noch gewaltige Schlangen im Eingangsbereich.

Materialien aus – in unmittelbarer Nähe zu den Fertigproduktanbietern der wieder parallel laufenden Fashion Access.

Auf der MMT kam mit 285 Ausstellern die größte Ausstellergruppe aus China, gefolgt von Italien (152), Hongkong (129), Indien (84), Brasilien und der Türkei (jeweils 54). Aus Deutschland präsentierten sich insgesamt 24 Firmen, davon 19 auf einem 306 Quadratmeter großen Gemeinschaftsstand, der vom Bundesministerium für Wirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Ausstellungs- und Messeausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. mit Unterstützung des Verbands der Deutschen Lederindustrie von der Messe Düsseldorf organisiert worden war.

Die nächste Fashion Access findet vom 28. bis 30. September statt, wieder im Hong Kong Convention and Exhibition Centre. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.aplf.com. *Manfred Willisch*



Im Rahmen der mehrmals täglich stattfindenden Modenschauen wurde den Besuchern gezeigt, was in der nächsten Saison in den Modegeschäften angesagt ist.